

Dieter Scholz

## **Vor 20 Jahren: Berechnungen zur Verlängerung der Start- und Landebahn in Hamburg-Finkenwerder für den Airbus A380**

Forderung von Airbus zur Start- und Landebahnverlängerung waren in mehrfacher Hinsicht fehlerhaft und unbegründet:

- Wie sich (erst zu spät) herausstellte, wurde weder der Frachter noch irgendeine andere weitere Version des A380 gebaut. Es blieb bei der Basisversion A380-800, die selbst nach Angaben von Airbus keine Bahnverlängerung um 589 m erfordert hätte.
- Die angesetzte maximale Abflugmasse von 620 t für den Frachter war um 30 t zu hoch angesetzt.
- Die Forderung "66 %" war willkürlich.
- Die Forderung 66 % der Startmasse auch für die Landemasse anzusetzen war nicht nachvollziehbar, weil die 410 t 96 % der maximalen Landemasse sind. Für den Betrieb in Hamburg-Finkenwerder war die Forderung für diese Landemasse nicht nachvollziehbar.
- Die verfügbare Startstrecke vor Bahnverlängerung um 589 m übertraf die Forderungen von Airbus auch für den Frachter erheblich.
- Die verfügbare Landestrecke vor Bahnverlängerung um 589 m war für die Praxis des Frachters mehr als ausreichend.
- Es ist im Flugzeugbau und Flugbetrieb üblich, dass nicht alle Anforderungen gleichzeitig erfüllt werden können, wie maximale Massen, hohe Temperaturen, nasse Bahn, Systemausfälle (z. B. Ausfall der Landeklappen).

Der im Jahr 2006 abgeschlossene Bericht der Bürgervertretung Neuenfelde - Francop - Cranz, wurde erst jetzt im Jahr 2022 wissenschaftlich herausgegeben:

<https://n2t.net/ark:/13960/s27p9rm651s>

Auf 241 Seiten werden die Zusammenhänge ausführlich basierend auf den Flugwissenschaften dargestellt. Das informierende Poster gibt einen ersten Eindruck der umfangreichen Arbeit.

*Dies ist ein Abstract als Antwort auf den Aufruf zur Vortragseinreichung zum Deutschen Luft- und Raumfahrtkongress 2022.*

Prof. Dr.-Ing. Dieter Scholz, MSME  
Hamburg University of Applied Sciences  
Department of Automotive and Aeronautical Engineering  
Aircraft Design and Systems Group (AERO)  
<http://www.ProfScholz.de>  
info@ProfScholz.de